

Schubart, Christian Friedrich Daniel: Die Ewigkeit (1767)

1 Heut hebet meine Seele sich
2 Aus ihren engen Schranken,
3 Und wagt mit tiefstem Ernste dich,
4 Furchtbarster der Gedanken!
5 Dich, schauervolle Ewigkeit!
6 Dich, Urquell der vergangnen Zeit
7 Und aller Künftigkeiten.

8 Ich Sonnenstaub von gestern her
9 Soll mich an's Ufer wagen,
10 Wohin vom unbeschifften Meer
11 Die schwarzen Wogen schlagen?
12 An ungeheure Tiefen, wo
13 Zahllose Welten, leicht wie Stroh
14 Auf Meereswogen schwimmen?

15 Und wagt es meine Seele gleich,
16 Mit eines Cherubs Schwingen
17 In dieses unbeflogne Thal
18 Der Ewigkeit zu dringen:
19 Nach tausend Jahren steh' ich doch,
20 Ach nach Aeonen, immer noch,
21 Wie heute an dem Ufer.

22 Bald läßt der Geist ihn weit zurück
23 Den Anfang aller Zeiten;
24 Bald wagt er einen scharfen Blick
25 In tausend Künftigkeiten;
26 Doch dort und da ist Ewigkeit,
27 Und überall ist Ewigkeit,
28 Und meine Flügel sinken.

29 Schaut Sterne, Sonnen, Welten an,

30 Und zählet ihre Heere;
31 Erschöpft den ganzen Ocean,
32 Und wägt den Sand am Meere;
33 Vermehrt die ungeheure Zahl
34 Mit tausendmillionenmal,
35 Und alle Zahl verschwindet.

36 Und hier! im grenzenlosen Reich
37 Namloser Ewigkeiten
38 Sind – Seelen bebet! – sind vor euch
39 Nur Qualen oder Freuden.
40 Die Qual, die ohne Ende dräut!
41 Die Freude einer Ewigkeit!
42 Ich denke sie, und bete:

43 Gott, der da
44 Ohn' Anfang, ohne Ende!
45 Im Staube jammert hier ein Christ
46 Und faltet seine Hände.
47 Laß mich durch deines Sohnes Pein
48 Nicht ewiglich verloren sein,
49 Du Vater des Erbarmens!

50 Herr Jesu! will des Richters Glut
51 Mich schon von ferne tödten,
52 So laß dein Blut, dein theures Blut,
53 Zu meiner Rettung reden.
54 Geist Gottes, führe aus der Zeit
55 Mich in die frohe Ewigkeit!
56 Dann jauchz' ich durch den Himmel:

57 Unsterblich Lob sei Gott! Durch seines Sohnes Wunden
58 Hab' ich den Todeskampf gekämpft und überwunden.
59 Hör' mich, o Ewigkeit! Jauchzt, Himmel, jauchzt, wie ich!
60 Vor Wonne bin ich stumm – Ihr Engel, singt für mich!

(Textopus: Die Ewigkeit. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66318>)